

Landeshauptstadt



Informations-
drucksache



In den Sportausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr.	1645/2018
Anzahl der Anlagen	1
Zu TOP	

Kontaktstelle Inklusion im und durch Sport in der Landeshauptstadt Hannover

Die Verwaltung ist mit einem Haushaltsbegleitantrag zum Haushalt 2016 beauftragt worden, ein Konzept für die Einrichtung einer zentralen Kontaktstelle zum Thema „Inklusion im und durch Sport“ zu erarbeiten und die für die Besetzung der Kontaktstelle notwendigen personellen Ressourcen zur Verfügung zu stellen. Das Konzept wurde von der Verwaltung in enger Abstimmung mit dem Stadtsportbund Hannover e.V. erstellt, um die Synergieeffekte zwischen dem organisierten und informellen Sport bestmöglich nutzen zu können.

Das Konzept wurde mit der Beschlussdrucksache Nr. 0955/2016 den Ratsgremien zur Beschlussfassung vorgelegt und am 19.05.2016 vom Verwaltungsausschuss beschlossen. Bestandteil des Konzeptes war zunächst die Einrichtung von zwei befristeten Vollzeitstellen bis zum 31.12.2018 sowie eine Berichterstattung über die Arbeit der Kontaktstelle.

Den Bericht zur Auswertung der Arbeit der Kontaktstelle Inklusion im und durch Sport in der Landeshauptstadt Hannover legt die Verwaltung hiermit als Anlage dieser Drucksache vor.

Eine Fortführung der Arbeit sowie der beschriebenen Maßnahmen und Projekte ist ab 2019 nicht möglich, da keine entsprechenden Planstellen mehr zur Verfügung stehen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Inklusion ist ein weitfassender Begriff. Mit der Einrichtung einer Kontaktstelle sollen die besten Bedingungen geschaffen werden, um eine möglichst gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen mit und ohne Behinderung, unabhängig von Alter, Geschlecht, Kultur, Religion oder finanziellen Mitteln am gesellschaftlichen Leben und vor allem am Sport zu ermöglichen.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

52
Hannover / 25.07.2018